

Link: <https://www.computerwoche.de/a/moderne-kuehlgeraete-verbrauchen-40-prozent-weniger-energie,1892299>

Schaltschrank-Klimatisierung

Moderne Kühlgeräte verbrauchen 40 Prozent weniger Energie

Datum: 07.04.2009

Autor(en):Uli Ries

Laut Rittal lassen sich mit seinen neuen Cool-Efficiency-Kühlgeräten bei der Schaltschrank-Klimatisierung Stromeinsparungen von über 40 Prozent erzielen. Mit der Austausch-Aktion 'Alt gegen Neu' sollen Kunden die Energiekosten in der Produktion deutlich senken und Altgeräte kostenlos entsorgen können.



Rittal startet eine Austausch-Aktion für gebrauchte Kühlgeräte und entsorgt die Altgeräte kostenlos.
Foto: Rittal

Neue gesetzliche Vorgaben zur umweltgerechten Produktgestaltung setzen die Industrie vor allem im Maschinenbau und in der Autoindustrie unter Druck. **Rittals**¹ 'Alt gegen Neu'-Austausch-Aktion soll im Bereich der Schaltschrank-Klimatisierung deutlich Kosten sparen. Beim Kauf neuer Kühlgeräte übernimmt der Hersteller zudem die kostenlose Entsorgung der Altgeräte.

Mit den energieeffizienten, mit nanobeschichteten Wärmetauscherpaketen bestückten Schaltschrank-Kühlgeräten der **Cool-Efficiency-Serie**² sollen sich beachtliche Kosteneinsparungen in der Produktion erzielen lassen. Vergleichsversuche und Messungen deutscher und europäischer Automobilhersteller belegen laut Rittal Energieeinsparungen von über 40 Prozent.

So sollen sich in einem Produktionsbetrieb mit 200 Cool-Efficiency-Kühlgeräten jährlich bis zu 20.794 Euro an Energiekosten (bei 16 Stunden pro Tag und 240 Tagen im Jahr Betriebszeit sowie einem Strompreis von 0,11 Euro/kWh) sowie 36 Tonnen CO₂ einsparen lassen.

Im industriellen Einsatz befindliche Kühlgeräte sind kontinuierlicher Verschmutzung ausgesetzt. Durch die damit einhergehende Verringerung der Effizienz von Außenwärmetauschern oder Filtern sinkt die Kühlleistung und der Stromverbrauch kann pro Kühlgerät um bis zu 50 Prozent steigen.

Die Wärmetauscherpakete der Cool-Efficiency-Reihe sollen diesen Effekt dank einer Nanobeschichtung kontern, die ihnen extrem harte und glatte Oberflächen verleiht., die die Haftfähigkeit von Schmutzpartikeln stark herabsetzen. Laut Rittal verschmutzen die Wärmetauscherlamellen so deutlich langsamer, was in einer konstant hohen Kühlleistung der Geräte resultieren soll. Die neuen Cool-Efficiency-Kühlgeräte sollen unter anderem aus diesem Grund die bisherigen TopTherm-Plus-Kühlgeräte des Herstellers deutlich übertreffen.

Rittal führte zudem als erstes Unternehmen dieses Segments das Energie-Effizienz-Label nach EN DIN 14021 ein. Es soll dem Endanwender höchste **Energieeffizienz**³ und damit konstante Kälteleistung als wesentlichen Energiesparfaktor garantieren.

Links im Artikel:

¹ http://www.rittal.de/unternehmen/wir_ueber_uns/index.html

² [http://www.rittal.de/produkte/ArtikelDatenblatt.asp?](http://www.rittal.de/produkte/ArtikelDatenblatt.asp?ARTNR=3304700&lang=D&Dom=de&usix=)

ARTNR=3304700&lang=D&Dom=de&usix=

³ <http://www.best-of-it-solutions.de/>

IDG Tech Media GmbH

Alle Rechte vorbehalten. Jegliche Vervielfältigung oder Weiterverbreitung in jedem Medium in Teilen oder als Ganzes bedarf der schriftlichen Zustimmung der IDG Tech Media GmbH. dpa-Texte und Bilder sind urheberrechtlich geschützt und dürfen weder reproduziert noch wiederverwendet oder für gewerbliche Zwecke verwendet werden. Für den Fall, dass auf dieser Webseite unzutreffende Informationen veröffentlicht oder in Programmen oder Datenbanken Fehler enthalten sein sollten, kommt eine Haftung nur bei grober Fahrlässigkeit des Verlages oder seiner Mitarbeiter in Betracht. Die Redaktion übernimmt keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Illustrationen. Für Inhalte externer Seiten, auf die von dieser Webseite aus gelinkt wird, übernimmt die IDG Tech Media GmbH keine Verantwortung.